

Nicht lange darauf verursachte wieder Einquartierung von Sachsen, Altenburgern und ganz besonders von gar nicht wieder los zu werdenden Weimaranern der Einwohnerschaft viel Unruhe, Mühe und Last und einen auf mehr als auf 3600 Mfl. berechneten Aufwand. Da wurde angeblich „zur Landesdefension“ der coburgische Rittmeister Hermann Balthasar von Buttler zu Ende des Monats August 1623 mit neugeworbenen Reitern nach Herbsleben gelegt und zwar mit der Bestimmung, daß die Seebach'schen Gerichte $\frac{2}{5}$ der Kosten zu tragen hätten. Allein diese Einquartierung nahm erst 23. November ein Ende, und obgleich Großfahner 69½ Scheffel, Kleinfahner 28½ Scheffel, Gierstedt 21 Scheffel Korn geliefert hatten, so fand sich doch bei der Abrechnung 7. Januar 1624, daß diese drei Dörfer zur Erfüllung ihres Antheils noch 1115 Mfl. herauszuzahlen hatten, aber nicht herauszahlen konnten. Was Herbsleben allein für die Buttler'sche Einquartierung geleistet hatte, wurde mit 4012 Mfl. berechnet. Daneben galt es, Proviant für die Kaiserlichen liefern und Haufen von Soldaten unterhalten, die aus dem ober-sächsischen Kreise dem Herzog von Braunschweig oder der Stadt Quedlinburg zuziehen wollten. Was Wunder, wenn da die Gemeinde in Schulden gerieth und die Steuern nicht mehr eingehen wollten und theilweise erlassen werden mußten!

Vielleicht nur, weil der Ort arg mitgenommen war, hatte er nun eine Weile von Einquartierung minder zu leiden: die meisten Truppen zogen 1624 ohne längern Aufenthalt weiter; am lästigsten wurde eine Compagnie sächsischer Reiter, die Lieferungen von einem auf 455 Mfl. 16 Gr. veranschlagten Werthe erpreßte. Das Erfurter Malter Korn wurde dabei mit 16 Mfl., das Malter Gerste mit 12 Mfl., 1 Pfund Speck oder Butter mit 3 Gr., 1 Eimer Bier mit 26 Gr., 18 Hühner mit 2 Mfl. 12 Gr. in Rechnung gebracht. Im Hinblick auf die erfahrenen Heimsuchungen ließ der Herzog dem Orte 1625 umsomehr eine Unterstützung aus der Landesdefensions-Casse zukommen, als in diesem Jahre die Pest wieder ausbrach und binnen Kurzem 75 Personen